

Manoah.
So traf dein stärkster Schlag zuletzt dich selbst!
O selt'ner Weg, den du zur Rache nahmst,
Glorreich, doch grauenvoll!

Micha.
Erheb', o Israel, Klaggesang,
Dein Speer zerbrach, dein Schild zersprang,
Dein Ruhm versiegt!
Erschlagen liegt
Held Samson dort,
Auf ewig, ewig schied dein Hort!

Chor der Israeliten.
Klag', Israel, klag' in laut'rem Lied;
Samson, dein Hort, dein Kampfheld ver-
schied!

Manoah.
Folgt mir nun nach und nehmt den Leich-
nam auf
Aus der Erschlag'nen Schaar; wascht ihm
mit Fluth
Und reinem Kraut das Blut der Wunden aus;
Geleitet feierlich ihn dann zur Gruft,
In stillem Festgebrauch, in stummem Zug.

Micha.
Die Leiche kommt, lasst uns entgegen gehn
Mit Lorbeer, Immergrün und Palmenzweigen;
Dann legt sie in das Grabgemach, geschmückt
Mit Siegeszeichen, seiner Thaten Preis,
Und sein Gedächtniss fei're ernster Sang.

Manoah.
Dort sammle Israel's Jugend sich fortan,
Dass sein Gedächtniss ihr die Brust entflammt
Zu kühnem Muthe und zu edler That.

Blüh' auf deinem Grabe hier
Ruhm und Friede ewig dir,
Nach so schwerer Leiden Last
Sel'ge Ruhe, sanfte Rast!

Chor der Israeliten.
Blüh' auf deinem Grabe hier
Ruhm und Friede ewig dir!

Eine Israelitin.
Die Jungfrau'n auch an jedem Festestag
Wallen zu seiner Gruft mit Trauersang
Und schmücken weinend sie mit Blumen aus.

Chor der Jungfrauen.
Streuet Blumen, süß von Duft,
Auf den Weg und auf die Gruft!

Chor der Israeliten.
Blüh' auf deinem Grabe hier
Ruhm und Friede ewig dir,
Nach so schwerer Leiden Last
Sel'ge Ruhe, sanfte Rast!

Manoah.
Kommt, kommt, und stillet eure Klagen nun,
Da unser Held, Samson, als Samson fiel,
Im Tod und Leben Sieger. Unserm Feind
Schuf er Verderb, sich selber ew'gen Ruhm.

Eine Israelitin.
Kommt, all' ihr Seraphim in Flammenreih'n,
Stimmt laut zum Schall der Engelchöre ein.
Kommet, ihr Cherubim, mit Freudensang,
Und weckt der gold'nen Harfe süßen Klang.

Chor der Israeliten.
Laut stimme ein, du ganze Himmelschaar,
Ewig zu Lob und Preis dem, der da ist
und war.

Der Preis des Billets beträgt einschliesslich des Garderobegeldes: a) 3 Mark für Stehplätze, b) 3 Mark 20 Pfg. für die Sperrsitze im Saale unmittelbar neben dem Orchester, c) 5 Mark für die übrigen Sperrsitze.

Einlass 6 Uhr. Anfang des Concertes 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

7. Abonnement-Concert: Donnerstag, den 2. December 1886.